



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form


Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Döblin "Berlin Alexanderplatz"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	
Thema:	Lektürequiz: Inhalt von Alfred Döblin „Berlin Alexanderplatz“
Bestellnummer:	39923
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Sie wollen feststellen, wie genau Ihre Schüler Alfred Döblins „Berlin Alexanderplatz“ gelesen haben? Oder Sie wollen auf den früher schon behandelten Text zurückgreifen? • Dann greifen Sie doch zum passenden Lektürequiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 20 Fragen mit jeweils drei oder vier Auswahlmöglichkeiten. • Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Textes einsteigt. • Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • 20 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schüler) • Lösungsblatt mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 7 Seiten, Größe ca. 245 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

19.) Was wird Franz diagnostiziert, als er aus der Irrenanstalt entlassen wird?

A: Psychisches Trauma.

B: Wahnvorstellungen.

C: Emotionsausbrüche.

20.) Wer wird für Miezes Mord zu zehn Jahren Haftstrafe verurteilt?

A: Matter.

B: Reinhold.

C: Franz.

Lösung: Alfred Döblin «Berlin Alexanderplatz»

Du hast den Roman erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchtest jetzt wissen, wie gut du über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid weißt? Dann versuch doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten. Nur eine Antwort ist jeweils richtig.



1.) Wo saß Franz Biberkopf zuerst im Gefängnis.		
A: Zoppot.	B: Berlin-Tegel.	C: Magdeburg.

Franz Biberkopf saß zuerst im Gefängnis Berlin-Tegel, aus dem er zu Beginn der Geschichte entlassen wird.

2.) Wer ist Minna?		
A: Idas Schwester.	B: Seine Verlobte.	C: Reinholds Frau.

Minna ist die Schwester von Ida und Ida ist die Verlobte von Franz. Franz tötete seine Verlobte und kam deshalb ins Gefängnis.

3.) Wer erzählt ihm die Geschichte vom jungen Zannovich?		
A: Der „Alte“ Jude.	B: Der „Rote“ Jude.	C: Der „Gelbe“ Jude.

Franz trifft in einem Häusereingang auf einen Juden mit rotem Bart, der ihm die Geschichte von Zannowich erzählt.

4.) Als was arbeitet Franz, als ihm das Geld ausgeht?		
A: Möbelpacker.	B: Hilfsarbeiter.	C: Ambulanter Händler.

Franz verkauft Schnürsenkel auf der Straße. Seine Ware lagert er bei Minna.

5.) Was ist Franz' erster Schicksalsschlag?		
A: Amputation seines Arms.	B: Tod seiner Freundin Mieke.	C: Verrat eines Freundes.

Franz prahlt von seinem Geschäft vor Lüders. Er erzählt ihm auch, wo er seine Ware lagert. Lüders geht daraufhin zu Minna und beklaut und bedroht sie.

6.) Wie heißt die Verbrecherbande, der er sich anschließt?		
A: Pums-Kolonne	B: Pums-Obstgeschäft.	C: Pums-Bande

In einer Bar wird Franz vom „Gelben“ angesprochen, ob er nicht in den „Gemüsehandel“ mit Pums einsteigen möchte. Kurz darauf befindet sich Franz in der Pums-Kolonne und merkt in welche kriminellen Machenschaften er hineingezogen worden ist.

7.) Wer ist Otto Lüders?		
A: Der Ehemann von Lina.	B: Der Onkel von Lina.	C: Der Bruder von Lina.

In einer Kneipe lernt Franz den Onkel von Lina kennen, vor dem er mit seinem Geschäft prahlt.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Döblin "Berlin Alexanderplatz"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

